

Bundesnetzagentur
Stichwort: Netzentwicklungsplan/Umweltbericht
Postfach 80 01
53105 Bonn

Stellungnahme zum "Netzentwicklungsplan Strom November 2014 - Zweiter Entwurf"

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Netzentwicklungsplan Strom 2014/ Zweiter Entwurf sind u.a. verschiedene Maßnahmen in meiner Region vorgesehen. Dazu fordere ich folgendes:

Seite 322 ff/M 54: Netzverstärkung Raitersaich - Ludersheim (in der Weiterführung M 350: Ludersheim – Sittling – Altheim)

- keine Hochrüstung der bestehenden Stromleitung von 220 kV auf 380 kV
- alternativ weiträumige Trassenverlegung außerhalb der Wohnbebauung um die Gemeinde Schwarzenbruck herum

Begründung: Die Leitung der Netzausbaumaßnahme M54 (in der Weiterführung M 350) verläuft am Rande des Schwarzenbrucker Ortsteils Gsteinach (Röthenbacher Straße) direkt neben Wohngebäuden. Die Bevölkerung in diesem Wohngebiet ist bereits durch ein Umspannwerk, das im gleichen Bereich besteht, durch Elektrosmog gefährdet. Eine Erhöhung der Leitungsspannung durch die dort auch verlaufenden Trasse M54 verstärkt den Elektrosmog in diesem Wohngebiet deutlich.

Seite 258 ff: Maßnahme D 18 und D 19a = Korridor D: Neubau der HGÜ-Verbindungen zwischen Wolmirstedt (ehem. Lauchstädt) nach Gundremmingen (ehemals Meitingen)

- Kein Neubau dieser Trassen, solange deren Notwendigkeit nicht zweifelsfrei belegt wurde. Alle etwaigen Trassenplanungen müssen der Vorsorgepflicht gegenüber den Bürgern Rechnung tragen und Aufenthaltsorte von Menschen weiträumig umgehen.

Mit der Veröffentlichung meiner Daten (Vorname und der Anfangsbuchstabe des Nachnamens, jedoch keine Kontaktdaten) im Rahmen der Stellungnahmen zum Netzentwicklungsplan 2014/zweiter Entwurf

- Bin ich einverstanden
- Bin ich nicht einverstanden

(bitte das Zutreffende ankreuzen).

Absender (bitte in Druckschrift):

Name: Vorname:

Straße:

PLZ/Wohnort:

Datum:

Unterschrift: